

	Anfragen-Nr.	
	AF-0495/2013	

Anfrage

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion

Betreff
Anfrage der NPD-Stadtratsfraktion - Situation der Eisenacher Spielplätze VII

I. Sachverhalt

In der Anfrage 0444/2013 antwortete die Oberbürgermeisterin, dass eine Aufwertung des Roesespielplatzes geprüft werde. Zudem veröffentlichte die Eisenacher TLZ am 22.8.2013 einen Beitrag unter dem Titel „Eisenacher Spielplätze werden auf ihre Sicherheit geprüft“. Darin ist unter anderem die Rede davon, dass ein externer Gutachter bis zu acht Mal pro Jahr die Geräte auf Eisenachs Spielplätzen überprüft. Der Artikel war Grundlage einer Facebook-Umfrage in der Freundesliste des Unterzeichners. Die Reaktionen zeigten, dass die Wahrnehmung der betroffenen Eltern über Häufigkeit und Effizienz städtischer Kontrollen auf den Spielplätzen eine andere ist als im genannten Artikel in Berufung auf städtische Angaben dargestellt. Dies macht sich im Übrigen auch auf den Spielplätzen der 100%-igen Tochter der Stadt, der SWG, bemerkbar.

II. Fragestellung

1. Welche Ergebnisse hatte die Prüfung einer Aufwertung des Roesse-Spielplatzes?
2. Wann in diesem Jahr hat der externe Gutachter welche Eisenacher Spielplätze mit welchen Ergebnissen kontrolliert?
3. Welche Investitionen in Spielgeräte und Ersatzbeschaffungen erfolgten und erfolgen in 2013?
4. Welchen Einfluss kann die Stadt auf ihre Tochter SWG hinsichtlich der in ihrem Verantwortungsbereich liegenden Spielplätze und deren Sauberkeit und Sicherheit ausüben? Wenn keinen, warum? Wenn Einfluss möglich, in welcher Form wird dieser geltend gemacht?

Herr Patrick Wieschke
Fraktionsvorsitzender der
NPD-Stadtratsfraktion